

Rieser Tageblatt

und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Zehngummel-Druck
"Tageblatt", Riesa.

Amtsblatt

Verantwortlicher
Nr. 20.

für die Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, das Königl. Amtsgericht und den Rat der Stadt Riesa,
sowie den Gemeinderat Gröba.

Nr. 210.

Freitag, 10. September 1909, abends.

62. Jahrg.

Das Rieser Tageblatt erscheint jeden Tag abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Vierteljährlicher Bezugspreis bei Abholung in der Expedition in Riesa 1 Mark 50 Pfg., durch unsere Ladger frei ins Haus 1 Mark 65 Pfg., bei Abholung am Schalter der Postanstalten 1 Mark 65 Pfg., durch den Briefträger frei ins Haus 2 Mark 7 Pfg. Nach Monatsabonnements werden angenommen. Anzeigen-Aussätze für die Nummer des Ausgabebetages bis vormittag 9 Uhr ohne Gewähr.

Reaktionsdruck und Verlag von Langer & Winterlich in Riesa. — Geschäftsstelle: Goethestraße 52. — Für die Redaktion verantwortlich: I. B. Arthur Söhnel in Riesa.

Die unter dem Pseudonym des **Autors Otto Oswald Kaul** in Rüdern Nr. 3 ausgebrochene Influenza (Rosafluente) ist erloschen.
2811 a E. **Königliches Amtshauptmannschaft.**

Ueber das Vermögen des **Fleischereimeisters Ernst Richard Jäger** in Riesa, Bahnhofsstraße 3 wird heute am 9. September 1909, nachmittags 1/6 Uhr das **Konkursverfahren eröffnet.**

Herr **Rechtsanwalt Fischer** in Riesa wird zum **Konkursverwalter** ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 1. Oktober 1909 bei dem **Gerichte** anzumelden.

Es wird zur **Beschlussfassung** über die **Beibehaltung** des ernannten oder die Wahl eines anderen **Verwalters** sowie über die **Bestellung** eines **Glaubigerausschusses** und einzuwendenden **Falles** über die in § 182 der **Konkursordnung** bezeichneten **Gegenstände** — auf **den 7. Oktober 1909, Vormittags 11 Uhr**

— und zur **Prüfung** der angemeldeten **Forderungen** auf **den 21. Oktober 1909, Vormittags 11 Uhr**

— vor dem unterzeichneten **Gerichte** Termin anberaumt.

Allen **Personen**, die eine zur **Konkursmasse** gehörige **Sache** in **Besitz** haben oder zur **Konkursmasse** etwas **Schuldig** sind, wird **aufgegeben**, nichts an den **Gemeinschuldner** zu **verabfolgen** oder zu **leisten**, auch die **Verpflichtung** auferlegt, von dem **Besitze** der **Sache** und von den **Forderungen**, für die sie aus der **Sache** abgeforderte **Befriedigung** in **Anspruch** nehmen, dem **Konkursverwalter** bis zum 1. Oktober 1909 **Anzeige** zu machen.
K 7/09. **Königliches Amtsgericht zu Riesa.**

Das **Konkursverfahren** über das Vermögen des **Kaufmanns Carl Curt Kreißig** in Straßa, Inhabers der **Firma Carl Kreißig** daselbst wird nach **Abhaltung** des **Schlußtermins** hierdurch **aufgehoben**.

Riesa, den 7. September 1909.

K 9/08. **Königliches Amtsgericht.**

Im **Auktionslokal** hier kommt

Montag, den 13. September 1909, vorm. 10 Uhr

1 **Pianino** (schwarz) gegen **sofortige** **Bezahlung** zur **Versteigerung**.

Riesa, 7. September 1909.

Der **Gerichtsvollzieher** des **Königl. Amtsgerichts**.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates zu Gröba

Sonabend, den 11. September 1909 abends 8 Uhr im **Gemeindeamt**.

Tagesordnung: 1. **Mitteilungen**. 2. **Festsetzung** von **Baukautionen** und **Baubedingungen** bei **künftigen** **Neubauten**. 3. **Fußwegbau** in der **Schloßstraße**.

Vertikales und Sächsisches.

Riesa, 10. September 1909.

— Zum **hiesigen** **Amtsgerichte** sind **versetzt** worden: Herr **Gerichtsassessor** **Klein** von **Bildruff** als **Amtsanwalt** vom 15. d. M. ab und Herr **Referendar** **Wolff** von **Leipzig** behufs **Fortsetzung** des **gerichtlichen** **Vorbereitungsdienstes** vom 1. Oktober d. J. ab.

— Von den **drei** im **Bau** begriffenen **Häusern** des **hiesigen** **Spaer- und Bauvereins** sind **zwei** so **gefordert** worden, daß **bereits** der **Dachstuhl** dieser **Lage** **aufgesetzt** werden konnte. Beim **dritten** ist das **Mauerwerk** des **Obergeschosses** in der **Ausführung** begriffen. Die **verlautet** hatte man bei den **Ausschachtungsarbeiten** der **Grundstücke** teilweise **erhebliche** **Schwierigkeiten** zu **überwinden**.

— **Kommenden** **Sonntag** feiert der **Bezirksmissionsverein** **Riesa** und **Umgebung** in **Zeithain** sein **Jahresfest**. Dem **Verein** gehören die **Gemeinden** **woritz, Glaubitz, Jschaiten, Heyba-Deutewitz, Pausitz, Prausitz, Riesa, Rüdern, Weida, Zeithain** an, deren **Glieder**, **ebenso** wie die **anderer** **Gemeinden**, zu **diesem** **Fest** **herzlich** **willkommen** sind. **Nachmittags** 3 **Uhr** wird ein **Festgottesdienst** **abgehalten**, bei dem Herr **Pfarrer** **Dollner** aus **Schönfeld** die **Predigt** hält. **Unmittelbar** an den **Festgottesdienst** **schließt** sich im **Saale** des **Gasthofes** zum **Stern** eine **öffentliche** **Missionsversammlung** an, in der Herr **Pfarrer** **Dachleit** aus **Rauwasche**, früher **Missionar** in **Indien**, **sprechen** wird.

— Nach **kurzer** **Pause** haben sich **gestern** **abend** die **Porten** des **Höpfner'schen** **Musentempels** **wieder** **geöffnet**. Eine **Gesellschaft**, die **unter** den **Provinggesellschaften** einen **Namen** von **gutem** **Rang** **besitzt**, hat ihren **Singzug** **gehalten**: das **Ensemble** des **Herrn** **Dir.** **Julius** **Jahn**. **Leider** war es **der** **Gesellschaft** **nicht** **vergönnt**, vor **vollbesetzten** **Zuschauerreihen** zu **debütieren**. **Nur** **mäßig** war das **Publikum** der **Einladung** zur **Eröffnungsvorstellung** **gefolgt**. **Dies** als **ein** **ungünstiges** **Omen** für das **Spektakel** **aufzufassen**, **liegt** **aber** **glücklicherweise** **kein** **Grund** vor. **Waren** **doch**

die **Leistungen** des **Ensembles** nach **jeder** **Richtung** **hin** **sehr** **gute**, und: „Das **Gute** **bricht** **sich** **durch!**“ **Unser** **Publikum** hat **ja** **schon** **oft** **gezeigt**, daß **es** **Sinn** und **Gefallen** für **das** **hat**, was **sich** **auf** den **Brettern** **abspielt**, die **die** **Welt** **bedeuten**. **Um** **so** **leichter** **wird** **es** **dem** **Ensemble** **werden**, sich **durch** **gute** **Vorstellungen** die **Gunst** **des** **Publikums** **zu** **erwerben**. **Bereits** **nach** **der** **gestrigen** **Vorstellung** ein **feststehendes** **Urteil** über **die** **Leistungen** der **Gesellschaft** **abzugeben**, ist **natürlich** **ausgeschlossen**. **Aber** **es** **war** **eine** **vorzüglich** **gelungene** **Vorstellung**. **Daß** **die** **Direktion**, wenn **schon** **sie** **keinen** **modernen** **Dichter** **zu** **Worte** **wollte** **kommen** **lassen**, **unter** **den** **Älteren** **G. v. Moser** **auswählte**, **spricht** **sehr** **zu** **ihrem** **Gunsden**. **Gust. v. Moser** **ist** **einer** **der** **erfolgreichsten** **Vertreter** **des** **Lustspiels** **und** **manchem** **Neueren** **könnte** **er** **als** **Beispiel** **dienen**. **Mit** **seinen** **Leutnantsstücken** „**Krieg im Frieden**“, „**Reiß-Reißlingen**“ usw. hat **sich** **G. v. Moser** **für** **lange** **Zeit** **die** **Lustspielbühne** **gesichert**. **Auch** **in** **dem** **gestrigen** **abend** zur **Aufführung** **gelangten** **Lustspiel** „**Unsere Frauen**“ hat **G. v. Moser** **manche** **Proben** **seines** **liebenswürdigen** **Talents** **gegeben**. **Das** **Stück**, das **bei** **prächtiger** **Charakterzeichnung** **eine** **Lanze** **für** **die** **Frauen** **bricht**, **ist** **spannend** **vom** **Anfang** **bis** **zu** **Ende** **und** **mit** **Witz** **und** **Humor** **ausgestattet**. **Technisch** **läßt** **es** **wohl** **zu** **wünschen** **übrig**, **wenigstens** **ist** **man**, **trotzdem** **keinerlei** **Rangeweise** **sich** **bemerkbar** **macht**, **doch** **freu**, wenn **die** **fünf** **Älter** **glücklich** **überstanden** **sind**. **Ein** **frischer**, **munterer** **Zug** **ging** **durch** **die** **Darstellung**. **Sehr** **angenehm** **und** **ansprechend** **wirkte** **die** **Besetzung** **der** **Roller**. **Das** **Ensemble** **scheint** **hierin** **dank** **seiner** **Stärke** **und** **Zusammenlegung** **weitgehenden** **Anforderungen** **genügen** **zu** **können**. **Der** **Humor** **sand** **in** **Herrn** **Dir.** **Jul.** **Jahn** (**Pfeffermann**) **und** **Herrn** **Theo** **Jahn** (**Otto** **Dorn**, **Reintier**) **rountinerte** **Vertreter**. **Frau** **Luis** **von** **Essner** **als** **Dorns** **Frau** **wußte** **in** **ton** **und** **Haltung** **vortrefflich** **die** **resolute** „**Alte**“ **und** **Schwiegermutter** **zu** **verkörpern**. **Das** **Belichtinnige**, **Genussfähige** **und** **Eigenartige** **ihrer** **Roller** **wußten** **Herr** **Janson** (**Felix** **Stein**) **und** **Frl.** **Emmy** **Wald** (**Fanny** **Hilberg**) **treflich** **hervorzuheben**. **In** **nicht** **minder** **lobenswerter**

4. **Schleusenbau** in der **F Straße**. 5. **Geradelegung** der **Staatsstraße** und **Ausbau** der **F Straße**. 6. **Ankauf** einer **Handmähmaschine** für den **Georgplatz**. **Nichtöffentliche** **Sitzung**. **Gröba**, am 9. September 1909. **Der** **Gemeindevorstand**.

Bekanntmachung.

Vom 1. Oktober ds. J. ab sollen auf ein Jahr die für den **Rüch-** und **Kantinen-**bedarf erforderlichen **Waren** als:

- **Kos I** **Materialwaren**,
- **II** **Bücherwaren**,
- **III** **Wurstwaren** nur für den **Kantinenbedarf**,
- **IV** **Fier**,
- **V** **Grünwaren** auf ein **halbes** **Jahr**,
- **VI** **Kartoffeln**

an **leistungsfähige** **Firmen** **vergeben** **werden**.

Die **Lieferungsbedingungen**, sowie der **ungefähre** **Verbrauch** **können** im **Geschäftszimmer** der **Zentral-Verkaufsstelle** **eingesehen** **werden**.

Bewerber **wollen** **Preisangebote** mit **entspr. Aufschrift** und **Proben** bis **20. ds. Mts.** bei **genannter** **Stelle** **einreichen**.

Riesa, am 10. September 1909. **3. Feldartillerie-Regiment** Nr. 32.

Freibank Riesa.

Morgen **Sonabend**, **den** **11. September** **ds. Jhrs.**, **von** **vorm.** **8 Uhr** **ab** **gelangt** **auf** **der** **Freibank** **im** **Räthlichen** **Schlachthof** **Kindfleisch** **zum** **Preis** **von** **35 Pfg.**, **sowie** **Kalbkeisch** **und** **gelochtes** **Schweinefleisch** **zum** **Preis** **von** **50 Pfg.** **pro** **1/2 kg** **zum** **Verkauf**.

Riesa, **den** **10. September** **1909.**

Die **Direktion** **des** **Räthl. Schlachthofes**.

Montag, **den** **20. September** **vorm.** **10 Uhr** **sollen** **aus** **Nr.** **39**, **Forstort** **Diebs-** **winkel** **an** **der** **Cobdorfer** **Straße** (**Poststraße**) **zwischen** **Schneise** **14** **und** **15**

50 **Parzellen** **Haackren**

an **Ort** **und** **Stelle** **meistbietend** **öffentlich** **gegen** **Vorzahlung** **versteigert** **werden**. **Die** **Bedingungen** **werden** **vor** **Beginn** **bekannt** **gegeben**.

Kgl. Forstverwaltung, **Kgl. Garnisonverwaltung** **Tr.-P.** **Zeithain**.

Anzeigen für **das** „**Rieser** **Tageblatt**“ **erbitten** **wir** **uns** **bis** **spätstens** **vormittags** **9 Uhr** **des** **jeweiligen** **Ausgabebetages**.

Die **Geschäftsstelle**.

Anzeigen aller Art finden in **Stadt** **und** **Land** **des** **Bezirks** **Riesa** **und** **vielen** **angrenzenden** **Ortschaften** **vorteilhafteste** **beste** **Verbreitung**.